



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 2

Februar 2013

52. Jahrgang



Das Ehepaar Baasch mit den ersten Kunden

Heller und freundlicher, mit einem guten abgestimmten Sortiment, so präsentiert sich der Frischemarkt Baasch nach dem Umbau im Januar.

Bericht in den ON

PL

Februar 2013

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Februar

- So. 03.02. 10.00 Uhr P. Thoböll
 So. 10.02. 10.00 Uhr P. Thoböll -AM-, anschl., ca. 11 Uhr Gemeindeversammlung
 in der Winterkirche
 So. 17.02. 10.00 Uhr Prädikant Loch
 So. 24.02. 10.00 Uhr Prädikant Klütz

März

- Fr.. 01.03. **19.30 Uhr** Pn. Noffke und das Vorbereitungsteam in der kath. Kirche
 Schönberg, GD zum Weltgebetstag
 So. 03.03. 10.00 Uhr P. Thoböll Vorstellung der Konfis
 So. 10.01. 10.00 Uhr P. Thoböll

Meditation

**Freitag
8. Februar
20 Uhr
im Gemeindehaus
mit
Pastor Miller**

Monatsge- burtstag

**Dienstag
5. März
15 Uhr
im
Gemeindehaus**

Kreativkreis

**Donnerstag
14. Februar
19.30 Uhr
im
Gemeindehaus**

De Karksnack

**Dienstag
5. / 19. Februar
5. März
20 Uhr
im Gemeindehaus**

Monatsandacht

**Mittwoch
14. Februar
19.30 Uhr
in der Winterkirche,
anschl.
KGR-Sitzung**

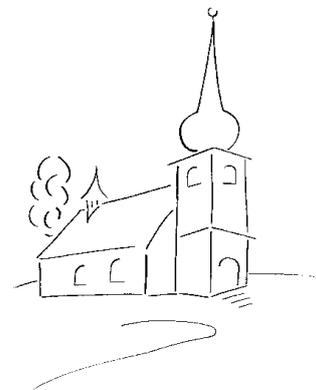
KuBuKiNaMi (Kunterbunter Kindernachmittag)

Der kunterbunte Kindernachmittag findet statt am:

**Sonnabend, 9. Februar
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, im Gemeindehaus**

Wir möchten wieder zusammen mit Euch spielen, basteln, und Geschichten hören. Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das
KuBuKiNaMi-Team!



Der **Kreativkreis** der St. Katharinen-Kirchengemeinde veranstaltet

**am Sonntag, den 24. Februar 2013, im Gemeindehaus
von 11 bis 16 Uhr**

einen Basar, Flohmarkt, Workshop



Im Workshop können Sie eine Tasche aus Kalenderblättern oder eine eigene Kerze oder einen Lampenschirm für ein Weinglas mit Teelicht gestalten.

Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen.

Schauen Sie rein — es lohnt sich!



Flohmarkt im Gemeindehaus der Kirchengemeinde

**Sonnabend, 2. März
Flohmarkt von A bis Z**

Herzliche Einladung an alle
die stöbern, kaufen und
Kaffee und Kuchen mögen.

Der Kaffee- und Kuchenerlös kommt der
Arbeit mit Kindern
in der Kirchengemeinde zu Gute.

**Gemeindeversammlung
der Ev.-Luth. St. Katharinen-Kirchengemeinde zu Probsteierhagen
am Sonntag, 10. Februar 2013, um ca. 11 Uhr in der Winterkirche**

im Anschluss an den Gottesdienst.

Viel ist passiert im vergangenen Jahr, allein die Baumaßnahmen und die dabei entdeckten Schäden könnten schon Gesprächsthema genug sein. Dazu kommen noch geplante Veränderungen auf dem Friedhof und Projekte der Gemeindegemeinschaft.

Deshalb lädt der Kirchenvorstand wieder herzlich zur Gemeindeversammlung ein am 10. Februar im Anschluss an den Gottesdienst.

**Zeit, um sich vortragen zu lassen, welche Entscheidungen getroffen werden mussten*

**Möglichkeiten, die Winterkirche durch den Südeingang zu betreten oder zu verlassen und sich den Standort der Taufe zu betrachten, die zur Meinungsfindung probeweise in der Winterkirche steht.*

**Gelegenheit, einen Blick in die Baustellen der Kirche zu werfen*

**Anlass, nachzufragen oder neue Ideen einzubringen.*

Ein Platz, wo Kinder malen oder spielen können, wird eingerichtet, damit auch Familien an der Gemeindeversammlung teilnehmen können.

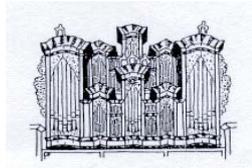
Konzert

Sonntag, 10. Februar, 18 Uhr

„Hellau & Alaf – Kurioses auf der Orgel“

Roman Mario Reichel spielt

Rhythmisches & Launiges zum Karneval



Salut!

(Salut! – heißt Hallo!)

Willkommen zur

Kinderwochenende

im ev. Gemeindehaus Probsteierhagen

Wann?

Von Freitag, den 15. März 2013

ab 18.00 Uhr

bis Sonntag, den 17. März 2013

mit zwei Übernachtungen.



Altar in der Winterkirche

Foto: Frau Prediger

Wir beschäftigen uns diesmal mit unserem Nachbarland Frankreich.

Wie lebt man dort? Wie sieht es dort aus?

Wie spricht man dort? Was spielt man dort?

Was isst man dort?

Das alles wollen wir herausfinden. Wenn ihr mitmachen wollt, meldet euch ab Dienstag, den 05. Februar 2013 im Kirchenbüro an.

Tel.: (04348) 91133

Kosten: 15€

Schlafmatratze o. ä. ist mitzubringen

Das Kiwo-Team freut sich auf euch!

Au revoir!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
in Probsteierhagen.

zum

Jahresempfang 2013

der Gemeinde Probsteierhagen

am Sonntag, dem

24. Februar

von 11:00 - 13:00 Uhr

Schloss Hagen

lade ich Sie alle sehr herzlich ein.

Der Jahresanfang bietet eine gute Gelegenheit, einmal zurückzuschauen und Ausblick auf das neue Jahr 2013 zu halten. Wir werden einen kleinen Imbiss vorbereiten und gute Möglichkeiten haben, gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Horst-Hermann Schuldt wird mit seiner Bandoneonmusik den musikalischen Rahmen bilden.

Mit der Bilderschau "In Probsteierhagen zu Hause", werfen wir einen fotografischen Blick auf unser Dorf

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Margrit Lüneburg

Bürgermeisterin

Gemeinde Probsteierhagen

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Am Montag, dem 11. Februar 2013, findet um 19.00 Uhr im Schloss Hagen eine Sitzung des Werkausschusses statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung im Bekanntmachungskasten gegenüber von Elektro-Rethwisch oder der Homepage der Gemeinde Probsteierhagen www.probsteierhagen.de (ca. 1 Woche vorher).

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird in der 9. KW (voraussichtlich 26. oder 27. Februar) stattfinden.

Einreichung von Wahlvorschlägen

Mit Bekanntmachung vom 16.08.2012, die am 21.08.2012 im „Probsteier Herold“ veröffentlicht wurde, hatte der Gemeindevorstand des Amtes Probstei dazu aufgefordert, Wahlvorschläge für die Wahl der Gemeindevertretungen am 26.05.2013 einzureichen.

Ich mache hiermit noch einmal darauf aufmerksam, dass, wie schon in dieser Bekanntmachung darauf hingewiesen, die **Unterlagen für die Einreichung von Wahlvorschlägen nicht automatisch verschickt werden**, sondern beim Amt Probstei angefordert werden müssen.

Wohnung zu vermieten

In der Alten Dorfstr. 72 (Polizeigebäude) wird zum 01.04.2013 eine 2 1/2 – Zimmerwohnung frei. Die Wohnung befindet sich im Dachgeschoss und hat eine Größe von 64,72 m². Die monatliche Kaltmiete beträgt 251,57 € zuzüglich 54,00 € Betriebskosten und 116,69 € Heizkosten. Bei Einzug wird eine Mietsicherheit in Höhe von zwei Monatskaltmieten verlangt.

Interessierte können sich schriftlich bei mir, Bürgermeisterin Margrit Lüneburg, Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, bewerben.

Mikrozensus 2013

Wie jedes Jahr finden auch in 2013 im gesamten Bundesgebiet, somit auch in vielen Städten und Gemeinden des Landes, die Erhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein statt. Die Befragung ausgewählter Haushalte erstreckt sich über das gesamte Jahr, was bedeutet, dass in den kommenden Monaten einzelne Haushalte in den Gemeinden zum Interview herangezogen werden. Die Interviewerinnen und Interviewer sind zur Verschwiegenheit verpflichtet worden und zur Erfassung der Daten mit Laptops ausgestattet. Der Mikrozensus und der damit verbundene Einsatz von Laptops ist auch nach Prüfung durch die Datenschutzbeauftragten rechtlich einwandfrei. Alle vom Mikrozensus betroffenen Haushalte erhalten ein Ankündigungsschreiben des Statistischen Landesamtes mit einer Kurzinformation, die über Zweck, Methode und rechtliche Regelung dieser Erhebung informiert sowie ein Falblatt mit ausgewählten Ergebnissen des Mikrozensus. Es wird darauf hingewiesen, dass die Durchführung des Mikrozensus ordnungsgemäß ist.

Margrit Lüneburg

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb
der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst
01805 -119292

“Lautstark”
Ambulanz für Schreibabys
0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön
04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?
Giftinformationszentrum-Nord
Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder
und Jugendliche: 116111

Ein starker Lebensmittelmarkt direkt vor der Haustür.

Wiedereröffnung des Frischemarktes Baasch nach Umbau.

Es gibt viele, viele Gemeinden die würden die Zeit zurückdrehen, als es in ihren Orten noch Einkaufsmöglichkeiten gab. Ein Dorf wird trist, fehlen die Möglichkeiten beim Bäcker, Schlachter oder eben in einem Lebensmittelmarkt direkt vor der Haustür einzukaufen, oder zur Bank gehen zu können.

Probsteierhagen hat diese gute Struktur. Hier gibt es noch Leben im Dorf mit ganz viel Tradition und vielfältigen Möglichkeiten, sich absolut preisbewusst versorgen zu können.



Elf Jahre besteht der Frischemarkt Baasch in Probsteierhagen, ein Markt mit starkem Engagement der Familie Baasch für ihre Kunden. Alles, was eine Familie im Alltag braucht, gibt es hier. Den preislichen Vergleich scheut man nicht, Kunden können sich in dem wöchentlichen Angebotsflyer davon überzeugen.

Nun brauchte der Markt nach 11 Jahren eine kleine Auffrischung, Anpassung an moderne Märkte.

Fünf Tage waren Spezialisten der Bela und Handwerker gemeinsam mit der Familie Baasch aktiv, den Markt umzugestalten. Mehr Licht, freundliche, helle Farben, breitere Gänge und ein angepasstes Sortiment mit großem Frischebereich sind das Ergebnis dieser Aktion.



Schauen Sie in den „Neuen Baasch“ und überzeugen sich von den guten Einkaufsmöglichkeiten. Und, sollte Ihnen irgendetwas im Sortiment fehlen, sprechen Sie Herrn Baasch an. Kundenzufriedenheit wird hier ganz groß geschrieben und, wenn der gewünschte Artikel gute Verkaufschancen hat, wird er bald im Regal liegen.

Nutzen Sie das Angebot und tragen Sie durch Ihren Einkauf im Ort, im Lebensmittelmarkt, beim Schlachter, den Bäckern und den übrigen Läden dazu bei, das muntere Geschäftsleben im Ort zu erhalten.

Das aktuelle Angebot des Frischemarktes finden Sie in der Anzeige am Schluss der ON.

Wir sehen uns zum Einkauf bei unserem Kaufmann Baasch!
M. Lüneburg

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e.V.

An die Mitglieder des Probsteierhagen, 22. Januar 2013 Vereins für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Vereins am Montag, dem 11. März 2013, um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus der Kirche zu Probsteierhagen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Verlesen des Protokolls der JHV vom 14.03.2012
4. Genehmigung des Protokolls zu TOP 3
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Kassenbericht

7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Jahresplanung 2013
10. Erläuterungen von Herrn Smarsch und Herrn Thoböll zu den anstehenden Baumaßnahmen an der Kirche anhand von Lichtbildern
11. Verschiedenes.

Wir bitten um rege Beteiligung.
Mit freundlichen Grüßen

Horst Perry
1. Vorsitzender

Zur Erinnerung

Der Verein für den Erhalt der St. Katharinen Kirche weist hiermit noch einmal auf die Veranstaltung „Historischer Nachmittag bei Kerzenlicht und Kaffeetafel“ am Samstag, 23. Februar 2013, um 14.30 Uhr, im Gemeindehaus der Kirche hin und lädt dazu alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein.



Neue Vermieterdatenbank

für die Probstei

Der Tourismusverband Probstei e.V. bietet seit kurzem Vermietern von Ferienunterkünften die Möglichkeit, ihre Objekte in eine Gastgeberdatenbank eintragen zu lassen. Diese wird dann im Internet auf der Webseite www.probstei.de veröffentlicht und soll potentiellen Urlaubern auf Ihre Unterkunft aufmerksam machen. Es lassen sich u.a. Bilder der Unterkunft, Preise und Ausstattungsmerkmale darstellen.

Der Eintrag kostet 62,- Euro zzgl. MwSt. und ist für ein Jahr gültig.

Interessierte Vermieter können sich direkt mit dem Tourismusverband unter 04348/919184 oder per Mail unter info@probstei.de in Verbindung setzen. Oder Sie schauen einfach mal persönlich in der Alten Dorfstraße 53 in Probsteierhagen vorbei. Ich freue mich auf Ihren Besuch und helfe Ihnen gerne Ihre Unterkunft im Internet darzustellen.

Nico Redlin, Tourismusverband Probstei e.V.



Runder Tisch – Kinder in Not

„Runder Tisch – Kinder in Not“ stellt sich und seine Aktivitäten des ersten Jahres vor

Auslöser war ein Abend der traditionellen „Hagener Schlossgespräche“ des SPD-Ortsvereins am 14. März 2012 unter dem Titel „Arme Kinder – Reiches Land“: Propst Matthias Petersen vom Kirchenkreis Plön Segeberg, Ute Beyer-Kurth, die Leiterin der Preetzer Tafel, und weitere Gäste berichteten von der Situation der Kinder im Kreis Plön. Vielen geht es sehr gut, aber immer mehr Kinder und Jugendliche leiden unter Vernachlässigung und Armut.

Noch während der Diskussion entstand die Idee, für Probsteierhagen und die umliegenden Dörfer des Schulverbandes Probstei-West einen Runden Tisch ins Leben zu rufen, um die Rahmenbedingungen für □Kinder in Not□ zu verbessern. Schon bald trafen sich Birgit Malecha-Nissen, Christiane Sudau, Peter Lüneburg und Christoph Thoböll regelmäßig, um Handlungsfelder und Fördermöglichkeiten auszuloten.



v.l. Christoph Thoböll, Birgit Malecha-Nissen, Christiane Sudau, Peter Lüneburg - Fotograf: Jakob Thoböll

Frühstücksprojekt

Im Vordergrund stand die Frage: Wie und wo können wir Kinder in Not in der Probstei am besten erreichen? Erster Ansprechpartnerin war die Dörfergemeinschaftsschule mit ihrem Einzugsbereich über Probsteierhagen hinaus in die umliegenden Gemeinden: In Zusammenarbeit mit der Probsteierhagener Schulleiterin Margret Hügel entstand die Idee, in der Schule ein „Frühstücksprojekt“ anzubieten, durch das die Kinder unter fachkundiger Begleitung und mit Unterstützung von Eltern angeleitet werden, selbst ein gesundes Frühstück vorzubereiten und mit viel Spaß zu verzehren. Die Mitglieder des Runden Tisches trugen verschiedenste Ideen und Überlegungen bei, die

schließlich von Birgit Malecha-Nissen und Christiane Sudau zu einem ausführlichen Konzept verarbeitet wurden. Dank finanzieller Förderung von außen kann das Projekt ab April in die Praxis umgesetzt werden.

Bildungskarte

Ferner gelang es dem Runden Tisch, Sven Martensen vom Jobcenter des Kreises Plön dafür zu gewinnen, am 14. August 2012 im evangelischen Gemeindehaus Probsteierhagen die Hintergründe des „Bildungs- und Teilhabe-Pakets“ der Bundesregierung zu erläutern und die Chancen der praktischen Umsetzung durch die „Bildungskarte“ zu präsentieren. Der Runde Tisch hatte zu diesem Informationsabend Vertreterinnen und Vertreter aller Einrichtungen und Vereine eingeladen, die sich im Bereich des Schulverbandes Probstei-West für die Interessen von Kindern und Jugendlichen engagieren. Es zeichnet sich ab, dass das angebotene System genutzt wird, gerade um „Kinder in Not“ an Freizeit- und Bildungsaktivitäten zu beteiligen.

„Sport ist für alle da!“

Schon vorher haben die Debatten im Runden Tisch dazu beigetragen, dass der Sportverein Probsteierhagen (SVP) noch deutlicher herausstellte: „Sport ist für alle da!“ Kinder, die Sport treiben wollen, sollen dazu auch Gelegenheit haben, selbst wenn das Familienbudget dafür eigentlich nicht ausreicht. Dafür setzen sich alle im Verein ein. Auch beim Einsatz der „Bildungskarte“ gehörte der SVP zu den ersten Einrichtungen in der Probstei, die sich an diesem System beteiligten.

Ressourcen- und Kompetenzenpool

Noch in Vorbereitung befindet sich ein weiteres Projekt, der „Ressourcenpool“ der Region. Der Runde Tisch will alle Vereine und Einrichtungen in der westlichen Probstei befragen, ob und wie sie mit der Armut von Kindern konfrontiert werden, wie sie damit umgehen und welche Unterstützung sie dafür benötigen. Insbesondere soll dabei deutlich werden, ob sich einzelne Einrichtungen besondere Kompetenzen erarbeitet haben – und welche Rahmenbedingungen verändert werden müssten. Ziel der Befragung ist die Erarbeitung eines „Ressourcen- und Kompetenzenpools“, auf den Vereine und Einrichtungen im Notfall zurückgreifen können.

Die zentrale Aufgabe sahen die Mitglieder des Runden Tisches von Anfang darin, Wege zu finden, um Kinder zu erreichen, die in versteckter Armut leben. Deshalb wurden mit den vier Themen „Frühstücksprojekt“ - „Bildungskarte“ - „Sport ist für alle da!“ - „Ressourcen- und Kompetenzenpool“ erste Leitplanken eingeschlagen. Diese wollen die Mitglieder des Runden Tisches weiter ausbauen und freuen sich über alle, die helfen den „Runden Tisch – Kinder in Not“ zu unterstützen!

Chr. Thoböll



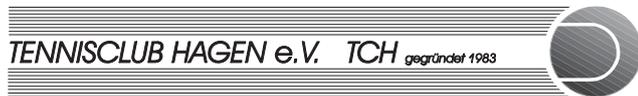
Mitgliederversammlung 2013 SoVD

Der Vorstand des Sozialverbands Probsteierhagen lädt zu seiner **Mitgliederversammlung** am **Freitag, 08. März, um 15.30 Uhr** in Sukows Gasthof ein.

Neben der Berichtserstattung für das abgelaufene Jahr 2012 und der Vorstellung des neuen Terminplans sind Ehrungen langjähriger Mitglieder vorgesehen.

Anmeldung bitte bis Montag 01. März, bei Frau Ulber, Tel. 04348 / 7863

W.Schlauderbach, OV



Probsteierhagen, den 25/01/2013

EINLADUNG

Hiermit laden wir satzungsgemäß alle Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung ein am **Montag, dem 11. März 2013, 19.00 Uhr, im Gasthof „Irrgarten“ in Probsteierhagen.**

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorstandes
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Sportwart
 - c) Jugendwart/in
 - d) Festausschuss
 - e) Schatzmeister
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu TOP 3 und 4
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verglasung der Terrasse
8. Termine Vereinsmeisterschaften und Organisation (Auslosung der Herren-Doppel)
9. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2013
10. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) Sportwart/in
 - c) Schriftwart/in
 - d) Jugendwart/in
 - e) Kassenprüfer/in
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

i. A.: Konrad Gromke (1. Vorsitzender)

Sportverein Probsteierhagen



Jahreshauptversammlung des SVP

Jetzt am Donnerstag, dem 07. Februar um 19:00 Uhr treffen sich die Mitglieder des SV- Probsteierhagen zur Jahreshauptversammlung.

Auf der Tagesordnung stehen Ehrungen, Haushaltsthemen und Wahlen.

Wir bitten um rege Teilnahme. Am Schluss der Versammlung laden wir zu einem Imbiss ein.

Peter Lüneburg, 1. Vorsitzender

„Grün Weiße Nacht“ Party

Diesen Termin sollte man sich schon mal vormerken, denn am Samstag, dem **23. März** ab 20:00 Uhr ist „Feiertag“ im Sapore. Gefeierte wird bis in den Morgen bei Discomusik von A- wie Après Ski bis O wie Oldies.

Karten im Vorverkauf gibt es wie bisher ab 25. Februar bei Elektro- Rethwisch und im Restaurant Sapore.

Jugendfußballturnier in der Sporthalle

Die G- E- und F- Jugend der SG Probstei veranstaltet am 16.+17. Februar ein Jugendfußballturnier. Die Besucher erwarten spannende, auf jeden Fall engagierte Spiele.

Eingeladen sind Mannschaften aus dem Umland und Kiel. Start: Sa. 16.02., 10:00 Uhr. Natürlich ist die Cafeteria geöffnet.

Für gute Vorsätze ist der Februar nicht zu spät.

Viele nehmen sich zum Jahreswechsel vor, im neuen Jahr vieles besser zu machen, gesund zu leben, sich mehr zu bewegen. Meist versickert dieser Gedanke im Alltag.

Dass das falsch ist, weiß jeder selbst und es braucht vielleicht nur einen kleinen Schubs zur Umkehr. Schon einmal die Woche etwas Sport betrieben, bewirkt für das Wohlbefinden Großes.

Der Donnerstag wäre ein passender Tag. **Die Fitnessgruppe für Männer und Frauen**, mit Angela Eichler, trifft sich jeweils donnerstags von 19:00 bis 20:30 Uhr in der Gymnastikhalle zu einem abwechslungsreichen Workout Fitnessprogramm.



Hier gibt es Bewegungselemente ideal für neu- und Wiedereinsteiger.

Noch unsicher? Dann unser Tipp: einfach zum Schnuppertraining vorbeikommen.

Angela Eichler

Step „Einsteiger“ im SVP

Du kannst jetzt einsteigen oder wieder einsteigen beim Step-Aerobic vom **12.02. – 19.03.2013** jeweils am Dienstag von 19-20 Uhr in der Gymnastikhalle. Du lernst von der Basis die Grundschritte zu flotter Musik und wirst schnell begeistert sein.



Ich freue mich auf dich. *Bis bald, Marita Rethwisch.*

Familienfaschingsturnen am 24. Februar

Am Sonntag, dem **24. Februar, 15:00 bis 17:00 Uhr** sind in der Sporthalle in Probsteierhagen wieder die Narren los. Alle Kinder mit Eltern, Opa oder Oma sind herzlich eingeladen als Pirat, Prinzessin oder Katze oder wie auch immer in der Halle zu turnen oder zu toben.

Teilnehmer des letzten Jahres wissen, das es beim Fasching immer einen sehr aufwendigen Parcours geben wird, der wirklich alle Möglichkeiten bietet zu schaukeln, zu klettern, zu kriechen, zu laufen und sich zu verstecken. Hungern und dursten braucht niemand, in der Cafeteria ist vorgesorgt, auf der Karte stehen leckere Waffeln.

Zumba

Im Januar haben wir einen ZUMBA Kurs angeboten. Die Resonanz war so gut, dass wir zwei Kurse mit Sandra Martens installierten mit ges. 70 Teilnehmern.

Die Resonanz lässt sich so zusammenfassen: volle Halle, voll viel Spaß, das ist Zumba!

Weil wir nicht alle Interessenten aufnehmen konnten und es allen so gut gefallen hat, veranstalten wir eine

ZUMBA-Fitnessparty

mit Sandra Martens und Miriam Dankert am Samstag, dem 09. März ab 18:00 - ca 2 Std..

(evtl. von 19:00-21:00 Uhr, wird noch geklärt)

Hier können alle teilnehmen, die auch bisher dabei waren und die, die jetzt gerne mitmachen wollen. Das ganze

findet in der Großen Halle statt, die mit Bühne und Lichteffekten ausgestattet wird.

Zum Outfit dieser „Party“ gehören natürlich Hallenturnschuhe und gegen den Durst gibt es Selters und Saft.

Kosten 10,00 € pro Pers.

Anmeldungen bitte bei Angelika Schlauderbach, Tel. 04348-7241

Fahrt ins Zeltlager

Auch in diesem Jahr plant die Jugendfußballabteilung der SG Probstei mit den Fußballkindern über Pfingsten eine Fahrt ins Zeltlager Selk. Gut 60 Kinder konnte Carmine Ferraro, unterstützt von Trainern und Betreuern im vergangenen Jahr als Teilnehmer verbuchen. Damit die Planung und Buchung für 2013 gut organisiert werden kann, werden die Eltern gebeten ihre Kinder rechtzeitig anzumelden. Infos bei Carmine Ferraro und den Jugendtrainern.

PL



Ortsverein Probsteierhagen

Terminberichtigungen 2013:

Im Veranstaltungskalender der Gemeinde Probsteierhagen für 2013 (siehe Ortsnachrichten Januar 2013) hat der Fehler-teufel sein Unwesen getrieben. Folgende Änderungen möchten wir Ihnen mitteilen:

- Die **Halbtagesfahrt** ist für Mittwoch, **den 22. Mai 2013** geplant (nicht 15. Mai). Genauere Informationen zum Ziel und Kosten der Fahrt werden wir rechtzeitig in den ON bekannt geben.
- Die **Haus- und Straßensammlung** des DRK im Gemeindegebiet wird nicht ausschließlich am 15. Februar 2013 durchgeführt, sondern **im Zeitraum 15.-28. Februar 2013** (2 Wochen) durch unsere ehrenamtlichen Helfer.
- Unsere **traditionelle Adventsfeier** wird wie üblich am 2. Advent ausgerichtet, in diesem Jahr am Sonntag, **den 08. Dezember 2013**. Dieser Termin fehlte im Veranstaltungskalender.

Sammlung:

Auch in diesem Frühjahr hat der DRK-Kreisverband Plöner Land seine angeschlossenen Ortsvereine wieder zu einer Haus- und Straßensammlung aufgerufen. Diese wird in der Zeit vom **15. bis 28. Februar 2013** im Gemeindegebiet durch unsere ehrenamtlichen Helfer/innen durchgeführt. Ein Teil dieser Spendensammlung wird für die Unterstützung unserer Mitglieder und älteren Mitbürgern bei Krankheit oder für die allgemeine Mitgliederbetreuung verwendet. Wir möchten Sie auch in diesem Jahr wieder bitten, mit ihrer Spende unsere Arbeit in der Gemeinde zu unterstützen.

Vorankündigung:

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung wird am Mittwoch, den 20. März 2013 stattfinden. Eine Einladung und die Tagesordnung finden Sie in der nächsten Ausgabe der Ortsnachrichten.

Blutspende:

Zum ersten Termin am 07. Januar 2013 in Probsteierhagen kamen leider nur 41 Spendenwillige, dies ist die schlechteste Beteiligung seit vielen Jahren. Als Grund wird ein erhöhter, jahreszeitlich bedingter Krankenstand vermutet. Für die Helfer bedeutete dies einerseits einen weitgehend stressfreien Verlauf mit einigem Leerlauf, andererseits erfordert die Durchführung der Maßnahme auch immer viel Vorbereitungszeit und persönliches Engagement der freiwilligen Helfer.

Daher an dieser Stelle der Aufruf an alle Alt- und Neuspender: Besonders für die Krebstherapie und bei schweren Unfällen wird viel Blut gebraucht. Jeder einzelne von uns könnte schon Morgen auf Fremdblut und damit auch auf **IHRE** Blutspende angewiesen sein. Kommen Sie daher zu unserem **nächsten Blutspendetermin, der am Mittwoch, den 22. Mai 2013 in Prasdorf** durchgeführt wird.



v.l.: S. Gradert und D. Hille

Trotz der geringen Beteiligung gab es dennoch ein erfreuliches Jubiläum: Für ihre 25. Blutspende erhielt Frau Silke Gradert aus Prasdorf einen Bildband über Schleswig-Holstein von D. Hille überreicht.

Bernd Ullrich

Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf



- Vorstand -

Januar 2013

An die Mitglieder des AWO Ortsvereins Probsteierhagen/Prasdorf

Einladung

Liebe Freundinnen und Freunde,
im Namen des Vorstandes des AWO Ortsvereins Probsteierhagen/Prasdorf lade ich hiermit herzlich ein zur **Jahreshauptversammlung am Samstag, 02.03.2013 – 15.00 Uhr Schloss Hagen** bei Kaffee und Kuchen.

Für die Versammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung und Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Grußworte
3. Berichte
 - 3.1 der 1. Vorsitzende
 - 3.2 des Kassierers
 - 3.3 der Revisoren
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - 6.1 Wahl d. 2. Vorsitzenden (stellt sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung)
 - Neuwahl:
Vorschlag des Vorstandes: Frau Charlotte Baier
7. Jahresprogramm 2013
8. Verschiedenes
9. Ehrungen
10. Arbeitskreis für 40-jähriges Jubiläum der AWO Probsteierhagen/Prasdorf

Anregungen und Anmerkungen zur Tagesordnung bitte ich bis zum **02.02.2013** schriftlich bei mir einzureichen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und eine aktive Teilnahme. Gäste sind uns herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Waltraut Schnoor-Langmak, 1. Vorsitzende
Dorfplatz 10, 24226 Heikendorf, Tel.: 0431 – 24 27 28

Liebe Theaterfreunde,

nachstehende Hinweise für das kommende Theaterprogramm 2013:

Mittwoch, 17.04.2013 -

Beginn: 20.00 Uhr (voraussichtlich) -

„Clavigo“ v. Joh. Wolfgang von Goethe

Schauspielhaus - **Anmeldeschluss: 14.03.2013**

Preis o h n e Bustransfer: 15,50 Euro

Sonntag, 05.05.2013 -
Beginn: 19.30 Uhr (voraussichtlich) -
„Don Giovanni“ v. Wolfgang Amadeus Mozart
 Opernhaus - **Anmeldeschluss: 04.04.2013**
Preis o h n e Bustransfer: 18,50 Euro

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass es für 2013 keinen Bustransfer mehr gibt. Für die Hin- und Rückfahrten müssen daher Fahrgemeinschaften gebildet werden. Die Preise für die Karten sind daher auch günstiger.

Viele Grüße

Petra Boysen

Rosenmontag bei „Suckow's“

Wollt Ihr dem Alltag entrinnen,
 dann sollt Ihr Euch ganz schnell besinnen.
 Am 11. Februar geht es wieder los,
 und die Vorfreude ist riesengroß.
 Rosenmontag das ist ein tolles Fest,
 wir tun dafür das allerbest!
 Bei Traute finden wir uns um 15:00 Uhr ein
 und werden um 16:00 Uhr bei Suckow's sein.
 Wir feiern mit Kaffee, Heiße Wecken, leckere Torte
 und flottem Tanz, es fehlen die Worte!
 Spaß und Freude sind garantiert:
 Es wird getanzt, getrunken und sich mächtig amüsiert.

Ilse Göttisch



Rosenmontag wird gefeiert in Köln und Düsseldorf und sonst wo, aber mit langer Tradition auch in Probsteierhagen!



Heinrich-Heine-Schule
 Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
 – Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Informationsabend zur Orientierungsstufe für Grundschüler und deren Eltern

Am Mittwoch, dem 13.2.13, ist der alljährliche Informationsabend zur Orientierungsstufe in der Heinrich-Heine-Schule. Zwischen 17.30 und 18.30 Uhr haben Eltern und Kinder Gelegenheit, die Schule kennenzulernen: Es werden von Lehrern, Schülern und Eltern Projekte präsentiert, Arbeitsschwerpunkte erläutert, Fächer und AGs vorgestellt, – kurz: vielfältige Ausschnitte aus dem Schulleben gezeigt. Im Anschluss gibt es um 18.45 Uhr für Eltern Informationen zur Orientierungsstufe in der Aula, während die Kinder in dieser Zeit die Schule ohne ihre Eltern erkunden können. In kleinen Gruppen werden sie von Oberstufenschülerinnen und -schülern zu einzelnen Aktionen zum Mitmachen begleitet. Im Anschluss gibt es zudem ausführlich Gelegenheit für Fragen und Gespräche. Wer sich zusätzlich auf der Homepage der Schule informieren möchte, kann das auch auf www.heinegymnasium.de tun.

Ein Ausflug ins Mittelalter - Fachexkursion Deutsch der 7d

Am 19.12.2012 fuhr die Klasse 7 d mit ihrer Deutschlehrerin Frau Groß nach Lübeck, um dem Bild und Leben einer mittelalterlichen Stadt im Holstentor – dort gab es Infos zum Städtebau, der Wirtschaft und Wehrhaftigkeit durch Gemeinschaft „Concordia Domi Foris Pax“) - , in der Marienkirche (Andacht, Uhrenumlauf der astronomischen Uhr), im Rathaus, in den Handwerkergängen und im Dom nachzuspüren. Mit einer Stadtführerin konnte die Klasse sehr viele Aspekte kennen lernen. Der 7d wurde mit dieser Exkursion auf ganz vielfältige Weise das im Unterricht gelesene Buch „Unter Gauklern“ von Arnulf Zittelmann veranschaulicht. Zum Schluss blieb sogar noch ein wenig Zeit, um auf den modernen, heutigen Weihnachtsmarkt zu gehen.

Wiese

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Einsätze im Februar:

- bis zum 25.2. keine Einsätze zu melden

Anschaffungen aus der Haussammlung:

Bekanntlich sind die Einsatzkräfte bei einem Einsatz erhöhten Gefahren ausgesetzt. Insbesondere die Feuerwehrmänner und Frauen unter Atemschutz haben ein erhöhtes Risiko beim Einsatz zu Schaden zu kommen. Das Ein-

atmen von Atemgiften kann zur Bewußtlosigkeit führen oder einstürzende Gebäudeteile beim Brand können die Einsatzkräfte verletzen oder verschütten. Die Liste möglicher Gefahren ist lang. Daher ist es oft lebenswichtig, dass ein verunglückter Feuerwehrmann möglichst schell gefunden und gerettet wird, was bei möglicherweise völlig verqualmten Einsatzstellen sehr zeitaufwendig sein kann. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, sogenannte Notfallmelder zu beschaffen.



Diese, etwa faustgroßen Geräte, sind fest mit dem Atemschutzgerät verbunden und schlagen sowohl optischen als auch akustischen Alarm, sobald sich der Träger eine bestimmte Zeit nicht mehr bewegt. Dadurch ist das Auffinden einer verunfallten Einsatzkraft deutlich vereinfacht. Dank Ihrer Spenden aus der Haussammlung ist die Anschaffung von 10 Geräten ermöglicht worden.

Es gibt aber noch weitere Anschaffungen zu melden: Für Schulungszwecke haben wir uns einen neuen Laptop gekauft. Der bisherige Laptop ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Einige Programme konnten darauf nicht mehr gestartet werden, sodass eine Neuanschaffung erforderlich wurde. Weiterhin haben wir für unseren Einsatzleitwagen einen Tabletcomputer beschafft. Hier sollen die ganzen wichtigen Daten zu Pkws und LKWs gespeichert werden. Wer weiß zum Beispiel wie viele Airbags ein Pkw hat oder die Batterie verbaut ist. Ferner sollen hier auch die Daten zu Gefahrstoffen, wie Spritz- und Düngemittel gespeichert werden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals für die Spendenbereitschaft im Dorf. Die Reaktionen auf unsere Spendensammlung waren sehr positiv. Man war gern bereit, die FF Probsteierhagen zu unterstützen. Wir meinen, dass wir Ihre Spenden sinnvoll angelegt haben. Schließlich steigert es die Einsatzbereitschaft der Wehr. Im Einsatzfall ist es ja bekanntlich umso wichtiger, wenn man auf modernes und einsatzbereites Gerät zurückgreifen kann.

Winterparty am 23. Februar

Am **23. Februar, 20 Uhr**, veranstalten wir nun schon zum 4. Mal unsere Winterparty im Feuerwehrgerätehaus. Es ist zwar noch eine Weile hin, aber den Termin sollten Sie sich jetzt schon merken. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr werden wieder das Gerätehaus umbauen, um eine sommerlich entspannte Atmosphäre zu schaffen. Für die Musik und die Stimmung wird, wie ja schon gewohnt, DJ Maik aus Muxall sorgen. Außerdem bieten wir gekühlte Getränke und einen kleinen Imbiss zu günstigen Preisen an. Weitere Infos können Sie auch den Plakaten entnehmen, die bis dahin noch verteilt werden. Also wie wärs' in dieser dunklen Jahreszeit? Warum nicht mal bei der Feuerwehr reinschauen!

Termine im Februar:

- 12.02.13, 19:30 Uhr:** Einsatzpläne / Sicherheitsbelehrung
- 16.02.13, 9:00 Uhr:** Fortbildung Motorsägenführer
- 21.02.13, 18:30 Uhr:** Fortbildung Atemschutzträger in Plön
- 23.02.13, 19:00 Uhr:** öffentl. Winterparty bei der FF Probsteierhagen
- 26.02.13, 19:30 Uhr:** Gefahren an der Einsatzstelle/ Unterweisung für PA-Träger

*I. Stoltenberg, BM
Stellv. WF*



Polizeistation Probsteierhagen

Alte Dorfstraße 72
Tel. 04348 / 318
24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Bisher noch Glück gehabt

Der Bereich der Probstei ist in diesem Winterhalbjahr in Hinsicht auf die sonst begangenen Dämmerungseinbrüche noch mit einem blauen Auge davon gekommen. Trotzdem sind wir alle gemeinsam weiter aufgefordert, wachsam zu bleiben. Achten Sie bitte auf fremde Personen in Ihrem Umfeld. Dies gilt auch für Fahrzeuge, die sich irgendwie auffällig in Ihrem Wohnbereich aufhalten. Teilen Sie bitte Ihre Beobachtung sofort über den Polizeiruf 110 mit. Wir kontrollieren lieber 10 mal irgendwelche Vertreter und Zeitungsverkäufer, als einen Einbruch aufzunehmen.

Aus den Dienstbüchern

Kälte und Glätte

Die teilweise sibirische Kälte in dem bisherigen Verlauf des Winters behinderte durch Glatteis und Schnee mehrfach den Verkehr. Offenbar haben sich die Autofahrer aber auf die winterlichen Verkehrsverhältnisse gut eingestellt, es kam nur zu mehreren leichten Unfällen. Am spektakulärsten war dabei ein in den Graben gefahrener Linienbus der VKP. Zum Glück befanden sich keine Fahrgäste in dem Fahrzeug, das zwischen Krummbek und Stakendorf in den Graben fuhr. Zur Bergung mußten erst einmal mit einem Bagger „Mannlöcher“ in die Böschung gegraben werden, da der Bus regelrecht an die Böschung gedrückt war. Danach wurde der Bus aus seiner Schräglage mit zwei Kränen wieder auf den richtigen rechten Weg gebracht.

Rückblick auf den Rest des Jahres 2012

Heiligabend – keine ganz so ruhige Nacht
Der Nachtdienst in der Heiligen Nacht hatte doch noch einiges zu tun bekommen.
Hier kurz der Einsatzablauf der Nacht:

22.10 Uhr – Laboe Ortsbereich ein verdächtiges Fahrzeug
 23.11 Uhr – Schönberg – Ruhestörung auf der Straße durch Jugendliche
 01.30 Uhr – Holm Ostseeklinik – Fehlalarm der Feuermeldeanlage
 01.40 Uhr – leichter Unfall mit einem Feuerwehrfahrzeug an Holm
 02.00 Uhr – Laboe – Ortsbereich – ein umgefallener Bauzaun auf der Fahrbahn
 02.50 Uhr – Kitzberger Kurven – ein umgefallener Baum – Absicherung für die Feuerwehr
 03.57 Uhr – Diskothek Holm – Schlägerei zwischen betrunkenen Jugendlichen

Silvester – aus Sicht der Streife

19.45 Uhr – Krumbek PKW im Graben – keine verletzten Personen
 00.05 Uhr – Raketen im Bereich von Reetdachhäusern Probsteierhagen
 01.02 Uhr – Hohenfelde – Schlägerei zwischen mehreren Jugendlichen Einsatz mit Lütjenburg Zusammen
 01.46 Uhr – Schönberg – tätliche Auseinandersetzung zwischen Nachbarn
 02.17 Uhr – B 502 – Lutterbek – Fahrbahn durch einen bei einem Wendemanöver festgefahrenen Bus vollkommen blockiert
 02.45 Uhr – Laboe – Ruhestörung durch eine Silvesterparty
 05.54 Uhr – Stein – Feuer in der Strandstraße
 Es waren also zwei doch recht gut mit Einsätzen versehene Nächte, die nicht viel Zeit ließen.

Da wird es schon mal eng

In einer Straße in einem Neubaugebiet in Probsteierhagen wurde die Fahrbahn als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut. Jetzt ist es schon mehrfach vorgekommen, dass die Müllabfuhr nicht an die Gebäude heranfahren konnte, um die Tonnen zu leeren. Nach einer Rücksprache mit Chef der Feuerwehr meinte dieser, dass auch Lösch- und Rettungsfahrzeuge in der engen Straße Probleme bekommen würden. Zusammen mit dem Ordnungsamt wird nun nach einer Lösung des Problems gesucht.

Freilaufende Hunde in der Feldmark

Ein Jäger führte Beschwerde darüber, dass mit einem PKW die Äcker befahren wurden und dann auf den Äckern ein Hund laufen gelassen wurde. Nach seiner Meinung wird durch dieses Verhalten das Wild unnötig beunruhigt und aufgeschreckt. Das Befahren der Äcker mit dem PKW sein aus seiner Sicht ja auch nicht zulässig. Der Fahrzeughalter konnte ermittelt werden. Als ehemaliger Stadtbewohner war ihm gar nicht so recht bewusst, dass sein Handeln gegen etliche Vorschriften verstoßen hat. In dem Zusammenhang bitte ich auch die anderen Hundehalter, darauf zu achten, dass die Tiere nicht frei in der Feldmark stöbern dürfen. Fast jeder Hund wird ein aufgeschrecktes Tier rein aus dem Instinkt heraus hetzen.

In eigener Sache

Der Sommer wirft seinen Schatten voraus. Mit dem Ablauf des Monats Januar wird die Dienststelle mit einem frisch ausgebildeten Kollegen bis zum Herbst hin verstärkt. Also mal wieder ein neues Gesicht in unserem Bereich.

Rüdiger Boll



Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Probsteierhagen e.V.

Trotz Eis und Schnee konnte die 1. Vorsitzende des Landfrauenvereins Probsteierhagen e.V. - Frau Karen Kähler-Sye - 51 Landfrauen zur Jahreshauptversammlung in Suckow's Gasthof begrüßen. Die stellvertretende Vorsitzende des Kreislandfrauenverbandes Plön - Frau Strohbeen-Hansen - überbrachte nicht nur die Grüße der Kreisvorsitzenden Angela Schneekloth, sondern stellte auch die diesjährigen Reisen der Kreislandfrauen in die Schweiz und nach Danzig vor.

Frau Kähler-Sye berichtete über die Aufgaben, Aktivitäten und auch Hilfestellungen der Arbeitskreise im Landfrauenverband Schleswig-Holstein. Durch die Veränderungen in den ländlichen Gebieten steht der Landfrauenverein schon lange nicht mehr nur Frauen mit bäuerlichem Hintergrund sondern in überwiegendermaßen auch Frauen aus allen Berufsgruppen offen. Besonders hervorgehoben wurden im vergangenen Jahr die Themen „Ernährung“ und „sparsamer Umgang mit Ressourcen“. In den Landfrauenvereinen treffen Tradition und Moderne aufeinander. Die Mitglieder sind „Alltagsexpertinnen“, die weiter bemüht sein werden, die ländlichen Gebiete attraktiv zu erhalten.

Turnusgemäß standen im Vorstand die 1. Vorsitzende und die Schriftführerin zur Wahl. Die Mitglieder bestä-



v.l.: R. Jacobshagen / K. Strohbeen-Hansen / K. Kähler-Sye

tigten Frau Karen Kähler-Sye als 1. Vorsitzende und Frau Renate Jacobshagen als Schriftführerin in ihrem Amt. Auch wurde der Vorstand nach der Darlegung des Kassenberichtes von der Versammlung entlastet. Frau Kähler-Sye bedankte sich mit - vom netten Nachbarn gefertigten - Vogelhäuschen bei „ihren“ Vorstandsdamen für die gute Zusammenarbeit.

Mit einer Diashow wurden die Veranstaltungen des vergangenen Jahres in Erinnerung gerufen. Die traditionell zum Kaffee gereichten Heissen Wecken waren ein willkommener Imbiss, bevor zwei Damen von ihren interessanten Reisen nach China berichteten. Der Saal in Suckow's Gasthof bildete wieder einen schönen Rahmen



Ein erfolgreiches Jahr 2012 ist nun abgeschlossen und die Landfrauen freuen sich auf kommende Aktivitäten in 2013.

Bericht Ulrike Schneider
Bilder Marlene Scheeler

Die Veranstaltungen des Landfrauenvereins Probsteierhagen e.V. der kommenden Wochen:

Stammtisch im Februar

Mittwoch, 27.02.2013 – 19 h im Restaurant „Sapore“ Trensahl

Bringen Sie gerne eine Freundin mit

Da wir für folgenden Ausflug eine längere Anmeldezeit benötigen, merken Sie sich bitte schon jetzt vor:

Halbtagesausflug in das Tuchmuseum Neumünster
mit Führung „Frauenarbeit / Männerarbeit“

Dienstag 19.03.2013 - 13 h ab Dorfplatz Probsteierhagen
Anmeldung bitte bis zum 2. März 2013 bei Anja Steen
0431 / 243207

Wenn Sie zu einer Veranstaltung kommen möchten aber keine Fahrgelegenheit haben, sagen Sie dies bitte bei der Anmeldung. Meistens kann eine Mitfahrgelegenheit angeboten werden.

Ulrike Schneider



Um das ausgefallene Weihnachtsfest doch noch nachzuholen, beschloss der Festausschuss, bestehend aus den Kameraden Sven Viebranz und Hans-Herbert Meirose, es in ein Neujahrsfest um zu wandeln und in den Kellergewölb von Schloss Hagen zu feiern.



Die Idee kam bei den Kameraden und Kameradinnen so gut an, dass sich zu diesem Fest am 19. Januar 20 Personen, zum teil mit ihren Ehepartnern, anmeldeten. Das Essen wurde vom Party-Service Thiessen geliefert und war so gut, das es fast bis auf den letzten Rest verspeist wurde.

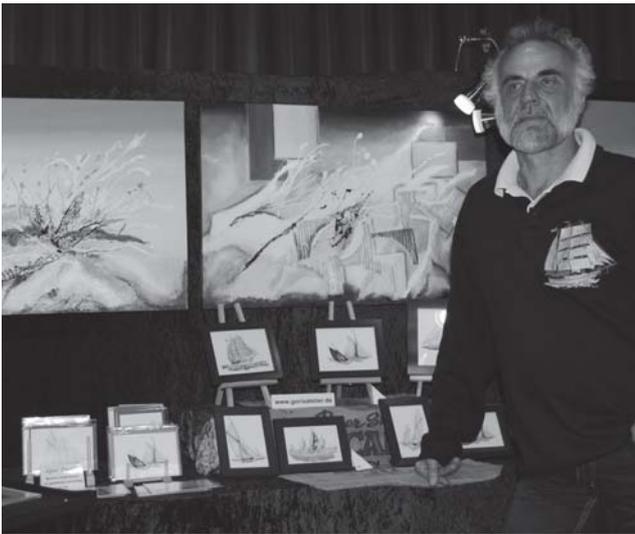


Die kleine Feier endete erst sehr spät in der Nacht. Unser besonderer Dank gilt den Kameraden Sven Viebranz und Hans-Herbert Meirose so wie der Firma Thiessen.

Gez. Tanja Scherag, Schriftführerin

„Kunst- Forum Schloss Hagen“ 31. März und 1. April 2013 - Ostern

Im historischen Herrenhaus in 24253 Probsteierhagen, dem bekannten „Schloss Hagen“, wird es am Ostersonntag, 31. März und Ostermontag, 01. April 2013 wieder kreative Ideen im Kunst - und Kunsthandwerk zu entdecken und erleben geben. Das bereits weit über die Region hinaus bekannte und spannende Künstlertreffen zu Ostern wurde ein Erfolg und hat im Probsteier Veranstaltungskalender einen festen Platz unter dem Titel „Kunst-Forum Schloss Hagen“ bekommen.



Zu diesem Event im herrlich gelegenen Schloss im Herzen der Probstei lädt der freischaffende Künstler und Ausstellungsorganisator „Gori“ Rainer Gorisch wieder etwa 50 Künstler und Kunsthandwerker aus verschiedenen Regionen Deutschlands ein, die sich mit ihren neuen kreativen Arbeiten der Öffentlichkeit präsentieren.

In diesem Jahr wird das gesamte restaurierte Schloss mit den schönen Schlossräumen, den hellen Gewölbekellern und mit dem Schlossvorplatz, die ein ganz besonderes Ambiente bieten, für das Kunst-Forum bereitgestellt. Eine wirklich empfehlenswerte Adresse für alle, die das Einmalige, den Blick auf viele Genres und das persönliche Gespräch mit den Künstlern lieben. Für die Besucher wird es da vieles in den unterschiedlichen Kunstrichtungen zu entdecken geben.

Da gibt es Malerei verschiedener Techniken, Goldschmuck mit antiken Fundstücken, Unikatschmuck in Gold, Silber und Edelstein, Modedesign, Handgewebte Schalunilate, Filzcreationen, Künstler Shirts, Blusen und Hemden, Lichtobjekte, Kunstspiegel, Terrakotta-Design, Drechselarbeiten, Kinetische Objekte, Edle Stofftaschen, 3D Faltkarten, Skulpturen, Kunst auf Seide, Ledertaschendesign, Kupferkunst, Glasdesign, Raumobjekte, handgemachte Seekisten, handgemachte Seifen, Holz-Skulpturen, Sandsteinskulpturen, Objekte in Metall-



Stein-Holz, Teddyunikate, Nordisch Schönes, Kinderkleidung, Holzcreationen, Tiffany-Arbeiten, Glasbläserarbeiten, Metallcreationen für Haus und Garten, Naturkränze und Eisendekor, Raku, Gebrauchs und Zier-Keramik, u.v.m.

Im Kaminsaal des Hager Schlosses wird zu diesem Kunst-Forum das „Bauerncafé“ mit Kaffee, Kuchen und weiteren kleinen Speisen die Besucher verwöhnen. Der Eintritt beträgt 3,- Euro. Die Ausstellung ist geöffnet: Ostersonntag und Ostermontag von 11 – 18 Uhr.

Info: www.goriatelier.de

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

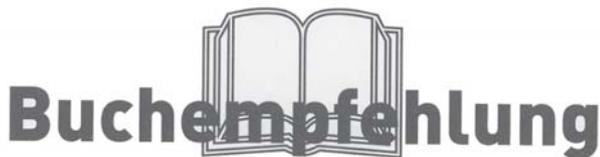
Die nächsten Termine: **25. Februar und 18. März.**

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr
Hager Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr

Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian
 Tel. 04342-5981
 fahrbuecherei-preetz@web.de
 www.fahrbuecherei10.de



Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman:

Ohlsson, Kristina: Tausendschön. – Limes, 2012.

Der Pastor Jakob Ahlbin und seine Ehefrau werden erschossen in ihrer Wohnung aufgefunden. Alles deutet auf Selbstmord hin. Jakob Ahlbin war seit Jahren depressiv und hat anscheinend den frühen Drogentod seiner Tochter nicht verkraftet. Doch schnell tauchen Zweifel an der Selbstmordtheorie auf. Ahlbin war aktiv in der Flüchtlingshilfe und hat des öfteren illegale Einwanderer versteckt. Alex Recht und sein Team beginnen zu ermitteln und stoßen auf brutale Schlepperorganisationen, Neonazis und eine lange unterdrückte Familientragödie. (Krimi)

Sachbuch:

Ries, Waltraud: Glücklich wohnen im Alter : Welche Wohnform ist die beste für mich. - Alkorde, 2012.

Wie möchte ich im Alter leben? Diese Frage stellt sich vielen Menschen, wenn sie spüren, dass sie „in die Jahre kommen“. In diesem Ratgeber gibt die Autorin eine Übersicht über verschiedene Wohnformen, zeigt finanzielle und rechtliche Aspekte auf und erläutert Vor- und Nachteile, die im Vorfeld bedacht werden sollten. Die Wohnformen werden anhand von Beispielen vorgestellt, Angebote entschlüsselt, Begriffe und Bedingungen leicht verständlich erklärt.

Kinderbuch:

Parvela, Timo: Ella und die falschen Pusteln. – Hanser, 2012.

Herrlich chaotisch geht es in Ellas Klasse mit ihrem genial-verrückten Lehrer zu: wenn sie mit Pusteln im Gesicht im Krankenhaus landen, ins Museum oder Parlament gehen, ihren Lieblingsfelsen vor der Sprengung schützen, in der Schule eine internationale Inspektion empfangen... (ab 8 Jahren)

Hörbuch für Erwachsene:

Kaminer, Wladimir: Onkel Wanja kommt / gelesen von Wladimir Kaminer. – Random House, 2012.

Onkel Wanja sieht sein letztes Stündlein herannahen und wünscht sich von seinem Neffen Wladimir: „Bevor ich sterbe, möchte ich noch einmal die Welt bereisen, vielleicht nicht die ganze Welt, vielleicht nur Europa oder gar nur Deutschland. Und auch dort nur Berlin. Kurzum, schicke mir bitte eine Einladung“. Gesagt, getan. Als er in Berlin eintrifft, machen sich die beiden vom Bahnhof zu Fuß auf den Weg. Ein Spaziergang durch das nächtliche Berlin, voller eigentümlicher Begegnungen und unvergesslicher Betrachtungen über das Leben. (2 CDs)

PASSADE

6. Theaternacht im Passader Dörpshuus

Es ist wieder soweit! Am Samstag, **9. März 2013**, findet bereits zum 6. Mal die Theaternacht im Dörpshuus in Passade statt.

Nachdem das Publikum in den beiden letzten Jahren in die Skandale um Rosi's Haus und bei der Feuerwehr eingeweiht wurden, bekommen es die Zuschauer(innen) dieses Jahr endgültig mit Mord und Tod zu tun, nämlich mit „**Frida's Dood**“. Die Geschichte spielt auf dem Hof der Geschwister Gerd Tüchtig (Dieter Urban) sowie Elfriede (Anja Schnoor) und Enno (Asmus Finck-Stoltenberg). Während Bauer Gerd sorgenvoll in die Zukunft blickt, nimmt Bruder Enno das Leben deutlich lockerer. Elfriede fühlt sich berufen, das zu ändern, indem sie gemeinsam mit ihrer Freundin Alma (Gesa Litzkow) eine Kontaktanzeige zwecks Frauensuche für Enno aufgibt. Ein fataler Fehler in der Anzeige beschert dem Hof mehr heiratswillige Frauen als Enno lieb ist. Er flüchtet sich pro forma in die Hände der hübschen Postbotin Sina (Gaby Klindt). Kurze Zeit später sieht man Bauer Gerd mit einer Tüte in den Händen, die offenbar Leichteile enthält, und von ihm bei passender Gelegenheit heimlich entsorgt werden soll. Zu allem Überfluss taucht ausgerechnet jetzt die Polizei auf und sucht nach einer Frau, die zuletzt in Hofnähe gesehen wurde.

Wie es Elfriede und Alma, den Verursacherinnen dieser heiklen Geschichte weiter ergeht, zeigen die „Passader Theaterlüüd“ am **9.3.13 ab 20.00h** (Einlass 19.00h).

Der Eintritt beträgt 9,00Euro, die Karten sind im Vorverkauf bei Ulf Brandt unter Tel. 04344/413741 zu bestellen oder an der Abendkasse erhältlich.

Nach der Theatervorstellung darf wie immer getanzt, geplaudert und gelacht werden. Wer an diesem Abend verhindert ist, kann „Frida's Dood“ am Sonntag, **17. März 2013**, um **15.00h** (Einlass ab 14.00h) bzw. um **18.00h** nochmals erleben, dann zum Preis von 4,00Euro.

Über viele Gäste der Theaternacht und natürlich über jede Menge Zuschauer(innen) der **Zusatzvorstellungen** freuen sich die Akteure.

U. Riedel

Vermisst oder einfach vergessen?

Dank Kuchen Spenden großzügiger Bäcker(innen) landen bei verschiedenen Veranstaltungen Kuchenbleche und Tortenplatten im Dörpshuus. Die Kuchen sind längst verspeist, aber einige Bleche und Platten lagern noch immer dort und warten auf Abholung. Vielleicht hilft dieser Aufruf, längst Vermisstes oder einfach Vergessenes bei nächster Gelegenheit wieder mit nach Haus zu nehmen.

U. Riedel

Termine, Termine, Termine ...

Totenbeliebung	10. Februar 2013 um 15.30h im Dörpshuus
Theaternacht	9. März 2013 ab 20.00h im Dörpshuus
Extravorstellungen	17. März 2013 um 15.00h bzw. 18.00h
WGP-Versammlung	21. März 2013/ Dörpshuus
Aktion „Saubere Gemeinde“	23. März 2013 Treffpunkt Dörpshuus
Dorffest	8. Juni 2013
Flohmarkt	?
Laternenfest	2. Oktober 2013
Büchercafé/-nacht	26. Oktober 2013

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und –CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **26. Februar und 19. März.**

Tegelredder, Grootkoppel	11.40 – 12.00 Uhr
Bushaltestelle, Feuerwehr	16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

fahrbuecherei-preetz@web.de
www.fahrbuecherei10.de

PRASDORF

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf

Der **Bücherbus** kommt am **Montag, den 18. Februar 2013.** Er hält

an der Telefonzelle von 09h40 – 09h55 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus von 17h00 – 17h15 Uhr
und in der Teichstraße von 17h20 – 17h45 Uhr

Nächster Termin für die Buchausleihungen ist dann wieder am **Montag, den 11. März 2013** zu den gleichen Zeiten.

Totenbeliebung Prasdorf von 1759

Liebe Mitglieder, liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

am **11.02.2013 (Rosenmontag)** um 18h00 Uhr findet im Dörpshuus statt die diesjährige **Gildeversammlung** der Totenbeliebung Prasdorf von 1759 und der Sterbehilfskasse Prasdorf statt. Hierzu werden alle Mitglieder und die es gerne werden möchten recht herzlich eingeladen.

voraussichtliche) Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken an die im Vorjahr verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassen- und Schriftwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Zukunft der Sterbehilfskasse Prasdorf
9. Wahlen
 - 9a. des 1. Vorsitzenden
 - 9b. des stellvertretenden Vorsitzenden
 - 9c. des Kassen- und Schriftwartes
 - 9d. des Kassierers
 - 9e. des Schankwartes und Bläasers
 - 9f. des erweiterten Vorstandes (Hufner und Kätner)
 - 9g. eines Kassenprüfers
10. Aufnahme neuer Mitglieder
11. Gildefest 2014
12. Verschiedenes

Erläuterungen zu Tagesordnungspunkt 8 :

Unsere *Sterbehilfskasse* (nachstehend *Sterbekasse* genannt) ist ein kleiner Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Von der Sache oder der Idee her ist unsere *Sterbekasse* durchaus mit den großen Versicherungsgesellschaften, wie z. B. der ALLIANZ, der PROVINZIAL, der ERGO-Gruppe und allen anderen, vergleichbar. Allerdings ist die Ausgangslage und die Zielsetzung eine gänzlich andere. Während es bei den großen Versicherern in erster Linie um das Geldverdienen geht, insbesondere für die Eigentümer, ist unsere *Sterbekasse* auf der Idee der Nachbarschaftshilfe und der gegenseitigen

Unterstützung im Dorf gegründet. Das hat viele Jahrzehnte auch wunderbar funktioniert.

Unsere *Sterbekasse* unterliegt – wie jedes andere Versicherungsunternehmen auch – einer besonderen Aufsicht. Schließlich werden die Versicherungsbeiträge (bei uns : die Umlage von derzeit 2,00 Euro je Sterbefall) treuhänderisch für die Mitglieder der *Sterbekasse* verwaltet.

Aufsichtsbehörde für unsere *Sterbekasse* ist seit vielen Jahren das Wirtschaftsministerium des Landes Schleswig-Holstein. Die Aufsichtsbehörde bekommt alle 5 Jahre einen umfangreichen Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr der *Sterbekasse* und ist auch berechtigt, sich zwischendurch die Bücher offenlegen zu lassen, sofern sie Handlungsbedarf sieht. So weit, so gut.

Wie alle kleinen Vereine hat auch unsere *Sterbekasse* ein gravierendes Problem : den demografischen Wandel.

Unsere Mitgliederzahl sinkt seit Jahren durch Sterbefälle, Austritte und Wegzug, insbesondere der jüngeren Mitglieder. Dadurch verändert sich naturgemäß die Altersstruktur unserer *Sterbekasse*, im Moment zwar noch nicht dramatisch, aber kontinuierlich.

Als ob dies als Problem nicht schon genug wäre, kommt die Regulierungswut der Europäischen Union (EU) seit einigen Jahren noch erschwerend dazu. Hier schließt sich wieder der Kreis zu den großen Versicherern : was die Vorschriften der EU angeht, werden wir als *Sterbekasse* mit den Großen in einen Topf geworfen.

Sei es der Verbraucherschutz, der sich durch besondere Aufklärungs- und Dokumentationspflichten für neue Mitglieder auszeichnet. Seien es besondere Vorschriften für die Erstellung der Geschäftsberichte, die für unser kleines Umlagesammelkonto nur als absurd zu bezeichnen sind. Seien es besondere Anforderungen an einen Geschäftsverteilungsplan für den Vorstand und die Mitgliederversammlung. Oder seien es die neuen EU-Vorschriften, die seit Dezember letzten Jahres die so genannten UNISEX-Tarife zur Gleichbehandlung von Frauen und Männern bei den Versicherungstarifen regeln. Die Liste könnte noch lange fortgesetzt werden.

Das alles zusammen bindet sehr viel Zeit und vor allem Verantwortung für die ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitglieder der *Sterbekasse*.

Aus diesem Grund wollen wir unter dem Tagesordnungspunkt 8 über die Zukunft der *Sterbehilfskasse* an sich und über die Möglichkeiten für eine Fortsetzung des eigentlichen Zieles der *Sterbekasse*, der nachbarschaftlichen Hilfe und Unterstützung und dem gegenseitig Beistand, beraten.

Wir hoffen deswegen auf viele Teilnehmer an der Gildeversammlung und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand



Teil 1 des Terminkalenders

für das Dörpshus

(Änderungen, Ergänzungen und Irrtum stets vorbehalten)

Februar

1. SPD
2. P R I V A T
04. 19h30 Uhr SPD
05. 20h00 Uhr WGP
06. 17h00 Uhr Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
09. 16h00 Uhr Jugendwehr Prasdorf -
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf -
Jahreshauptversammlung
11. 18h00 Uhr Totenbeliebung Prasdorf von 1759 -
Gildeversammlung
18. 19h00 Uhr AG Dorfchronik
20. 17h00 Uhr Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
22. 19h00 Uhr SG Prasdorf -
Jahreshauptversammlung
23. SPD
24. SPD - Bücherbörse
25. 15h00 Uhr Klönschnack

März

4. 19h30 Uhr SPD
5. 20h00 Uhr WGP
6. 17h00 Uhr Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
11. 15h00 Uhr Klönschnack
16. SPD
18. 19h00 Uhr AG Dorfchronik
20. 17h00 Uhr Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
23. P R I V A T
25. 15h00 Uhr Klönschnack

April

2. 20h00 Uhr WGP
3. 17h00 Uhr Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
08. 15h00 Uhr Klönschnack
19h30 Uhr SPD
12. SPD
15. 19h00 Uhr AG Dorfchronik
17. 17h00 Uhr Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
22. 15h00 Uhr Klönschnack
27. 12h00 Uhr Freiwillige Feuerwehren
des Amtes Probstei
28. P R I V A T

Bekanntmachung Rattenbekämpfung in Prasdorf

Es wird hiermit angeordnet, in der Zeit vom **14.01.2013 bis 11.02.2013** eine allgemeine Rattenbekämpfung durchzuführen, die nach den Vorschriften der Kreisverordnung über die Bekämpfung von Ratten im Kreis Plön vorzunehmen ist.

Zur Rattenbekämpfung sind die Eigentümerinnen und Eigentümer

- **der bebauten oder unbebauten Grundstücke, die innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile liegen,**
 - **der bebauten Grundstücke außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile sowie der Grundstücke, die als Zeltplatz oder Lagerplatz für Lebensmittel, Abfallstoffe oder Kompost genutzt werden,**
 - **der Abwasseranlagen (Kanalisations- oder Kläranlagen)**
 - **sowie von Wasserfahrzeugen, Wohnschiffen und schwimmenden Geräten**
- verpflichtet.

Dieselbe Verpflichtung trifft die Personen, welche tatsächliche Gewalt über die vorstehend bezeichneten Sachen ausüben. Den Verpflichteten bleibt freigestellt, sich eines gewerblichen Schädlingsbekämpfers zu bedienen.

Es dürfen nur Bekämpfungsmittel ausgelegt werden, die vom Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin geprüft sind. Beim Kauf der Bekämpfungsmittel ist darauf zu achten, dass von dem Verkäufer Lieferscheine ausgestellt werden, auf denen das Datum der Abgabe, die Art und die Menge des Bekämpfungsmittels ersichtlich sein müssen. Die zur Rattenbekämpfung Verpflichteten haben diese Lieferscheine den Kontrollkräften auf Verlangen vorzulegen.

Die Bekämpfungsmittel **müssen am 14.01.2013 bis spätestens 10.00 Uhr** ausgelegt sein und **sind** während der Bekämpfungsaktion **bei Bedarf zu ergänzen und zu erneuern**.

Die Auslegung des Bekämpfungsmittels **ist** so vorzunehmen, dass insbesondere Kinder und auch Haustiere nicht gefährdet werden.

Auf die ausgelegten Bekämpfungsmittel **ist deutlich sichtbar hinzuweisen**. Innerhalb der Bekämpfungsaktion und insbesondere nach deren Abschluss ist nach toten Ratten zu suchen, die unverzüglich so zu beseitigen sind, dass keine Gefahr mehr von ihnen ausgehen kann.

Nach Abschluss der Bekämpfungsaktion sind Rattenlöcher und die von Ratten genagten Durchtrittsstellen mit geeigneten Mitteln fest zu verschließen. Bauliche Mängel, die den Aufenthalt von Ratten begünstigen oder den Zugang der Ratten in Gebäuden erleichtern, sind unverzüglich zu beseitigen. Die ausgelegten Bekämpfungsmittel sind unmittelbar nach Abschluss der Bekämpfungsaktion so zu entfernen, dass keine Gefahr mehr von ihnen ausgehen kann.

Bitte denken Sie auch daran, dass Lebensmittel bzw. Essensreste nicht auf den Kompost gehören.

Zuwiderhandlungen gegen die Anordnung über die allgemeine Rattenbekämpfung können mit Geldbuße geahndet werden.

Die Verpflichtung, auch außerhalb der Rattenbekämpfungsaktion jeden Rattenbefall unverzüglich zu bekämpfen, bleibt hiervon unberührt.

Für Rückfragen steht das Ordnungsamt zur Verfügung. Das Ordnungsamt ist zu erreichen unter der Telefonnummer **04344 3061410**.

24217 Schönberg, den 07.01.2013

Amt Probstei
Der Amtsdirektor
als Ordnungsbehörde
i.A. Wulf

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

am 6. Januar fand der traditionelle Neujahrsempfang der Gemeinde in unserem Dörpshus statt. Wir konnten rund 50 Prasdorfer Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Aus unserer Partnergemeinde Borkow war eine Delegation von 5 Personen unter Führung der Bürgermeisterin Regina Rosenfeld angereist. Nach einem Rückblick auf das abgelaufene Jahr und einem Ausblick auf das vor uns liegende Jahr sprachen Bürgermeisterin Rosenfeld und Wehrführer Sven Erichsen Grußworte und vom Sparclub „Hol di ran“ wurden für das Dörpshus Korngläser gestiftet. Hierfür an dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön.

Am 29.01. fand eine Sitzung des Finanzausschusses statt. Themen waren die Haushaltssatzung 2013 und die LED-Straßenbeleuchtung. Diese Tagesordnungspunkte sind auch Gegenstand der nächsten Gemeinderatssitzung, die

am 13. Februar in unserem Dörpshus stattfindet. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und den Bekanntmachungen in unserem Aushangkasten.

Wie in jedem Jahr findet auch 2013 im gesamten Bundesgebiet und damit auch in vielen Städten und Gemeinden des Landes die Erhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein statt. Rechtsgrundlage hierzu ist das Mikrozensusgesetz vom 24.06.2004. Die Befragung der ausgewählten Haushalte erstreckt sich dabei über das gesamte Jahr 2013. Das bedeutet, dass in den kommenden Monaten einzelne Haushalte der Gemeinden des Amtes Probstei zum Interview herangezogen werden können.

Mit der Erhebung vor Ort werden Interviewer/innen beauftragt, die Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten und besonders zur Wahrung des Datenschutzes verpflichtet worden sind. Zur Erfassung der Daten sind die Erhebungsbeauftragten mit Laptops ausgestattet. Der Mikrozensus und der damit verbundene Einsatz von Laptops ist auch nach Prüfung durch die **Datenschutzbeauftragten** rechtlich einwandfrei (siehe www.datenschutzzentrum.de/mikrozensus).

Alle vom Mikrozensus betroffenen Haushalte erhalten ein Ankündigungsschreiben des Statistischen Amtes, eine Kurzinformation, die über Zweck, Methode und rechtliche Regelungen dieser Erhebung informiert sowie eine Faltblatt mit ausgewählten Ergebnissen des Mikrozensus.

Da nicht auszuschließen ist, dass auch Haushalte in unserer Gemeinde betroffen sind, informiere ich Sie / Euch an dieser Stelle. Der Mikrozensus ist eine gesetzliche Anordnung und wird ordnungsgemäß durchgeführt.

Das war es damit auch schon wieder von mir.

Herzliche Grüße
Ihr / Euer
Matthias Gnauck



FF Prasdorf

Betrieb im Feuerwehrgerätehaus auch in der Winterpause

Wir haben im Winter traditionell eine offizielle Übungsdienstpause.

Trotzdem war auch in der Winterpause regelmäßig im Feuerwehrgerätehaus Licht zu sehen und das Feuerwehrfahrzeug stand am Dorfteich.

Immer wieder fragen aber Kameradinnen und Kameraden bei der Wehrführung oder den Gruppenführern an, ob sie sich nicht noch einmal in Ruhe die Pumpe oder andere Ausrüstungsgegenstände anschauen und den Umgang damit üben können.

Wir freuen uns sehr über diese Motivation, zeigt sie doch das hohe Interesse unserer Mitglieder sich weiter zu qualifizieren, damit sie im Einsatzfall kompetent und schnell helfen können.

Seit zwei Jahren bieten wir daher regelmäßig im Sommer und in den Wintermonaten den sogenannten freiwilligen Dienst an. Auf der Homepage www.ff-prasdorf.de sind auch die Termine für die freiwilligen Dienste zu finden.

Für die Wehrführung

*Andreas Kay
stellv. Wehrführer*

FF Prasdorf

Am 09. Februar 2013 findet um 19.30 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Auf der Mitgliederversammlung am 20. Oktober 2010 wurde beschlossen, den fördernden Mitgliedern diese Einladung durch Abdruck in den Ortsnachrichten zukommen zu lassen.

Wir laden zur Jahreshauptversammlung ganz ausdrücklich alle Einwohnerinnen und Einwohner Prasdorfs, die sich für einen Dienst in der Feuerwehr interessieren, zur Jahreshauptversammlung ein.

Also zögert nicht, unsere Tür steht Euch offen.

Eure freiwillige Feuerwehr Prasdorf
Andreas Kay
stellv. Wehrführer

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **Sonnabend, 09.02.2013, 19.30 Uhr**, im Prasdorfer „Dörpshus“.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2012
3. Jahresberichte
 - a. des Wehrführers
 - b. des Jugendwartes
 - c. des Kassenwartes
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl stellv. Jugendwart/in
8. Wahl stellv. Gerätewart/in
9. Ernennung eines Sicherheitsbeauftragten
10. Wahl zweier Rechnungsprüfer
11. Beförderungen
12. Ehrungen
13. Gäste haben das Wort
14. Verschiedenes

Der Wehrvorstand



(Erichsen)

- Gemeindeführer -

Tipp des Monats der Feuerwehr Prasdorf

Im Winter soll das Holz brennen und nicht der Schornstein

Immer mehr Haushalte heizen Ihre Häuser und Wohnungen wieder mit festen Brennstoffen. Dadurch kommt es immer öfter wieder zu sogenannten Schornsteinbränden.

Schornsteinbrand? Ein Schornstein kann eigentlich nicht brennen. Was in einem Schornstein brennt sind überwiegend Rußablagerungen an den Wänden des Kamins. Dabei bildet sich der sogenannte Glanzruß, der, wenn er brennt, eine Temperatur von bis zu 1400° C erreichen kann. Dabei besteht für das ganze Gebäude eine erhöhte Brandgefahr.

Der folgende 8-Punkteplan beinhaltet Tipps für den Fall der Fälle:

- 1)** Ruhe bewahren!
- 2)** Feuerwehr benachrichtigen unter der Notrufnummer 112!
- 3)** Falls die Feuerstätte noch in Betrieb ist, sofort außer Betrieb nehmen!
- 4)** Luftzuführungsöffnungen für den Kamin (Klappen, andere Verbrennungsstätten) schließen!
- 5)** Brennbare Gegenstände (Möbel) in der Nähe des Kamins entfernen oder abrücken!
- 6)** Feuerlöscher, falls vorhanden, bereithalten! In keinem Fall versuchen, den Kamin mit Wasser zu löschen!
- 7)** Zuständigen Schornsteinfeger verständigen!
- 8)** Feuerfeste Gefäße (Eimer etc.) bereithalten und das Eintreffen der Feuerwehr abwarten!

Diese Maßnahmen können viele Gefahren und Schäden vermieden werden. Besser ist vorbeugend die Feuerstätte richtig zu betreiben.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Ihre Feuerwehr und Ihr Schornsteinfeger zur Verfügung.

Ihre Feuerwehr Prasdorf
Andreas Kay
-stellv. Wehrführer-



CDU
Probsteierhagen

Einladung zum:



**Kaffee
am Kamin**
am

Samstag, 16. Februar
15:30 Uhr
im Schloss Hagen
Kaminsaal

Sie sind eingeladen zu einem
unterhaltsamen
Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.
Mit dabei sein werden unsere
Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl.



Wir freuen uns auf Sie!
Ihre **CDU**-Probsteierhagen

Hagener Schlossgespräche

WIE KOMMT
PROBSTEIERHAGEN
Zum Zug?!

Mittwoch, 6. März, 19.30 Uhr
Schloss Hagen, Probsteierhagen

Antworten zur Mobilität von Morgen!

Die Bahnstrecke "Hein Schönberg" wird reaktiviert.
Was bedeutet das ganz konkret für Probsteierhagen?

Als Referenten konnten wir gewinnen:

Staatssekretär Ralph Müller-Beck

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie
des Landes S-H

Lukas Knipping und Bernhard Wewers,
LVS-SH,

und **Friedrich Scheffer,** Geschäftsführer der VKP.

Wir freuen uns auf einen informativen Abend und
laden Sie herzlich dazu ein!

www.spd-probsteierhagen.de

Vorsitz: Dr. Birgit Malecha-Nissen, Tel. 04344 410713

AUTO *Galerie*

KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate
in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Reparaturen und Instandsetzungen aller Art

Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / Reifenservice / HU + AU
Scheibenservice (Reparatur + Austausch) / Fahrzeugaufbereitung uvm...

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter
www.mobile.de/auto-galerie

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag Freitag 8.00 18.00 Uhr Samstag* 9.00 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 -24253 Probsteierhagen

Tel. 043 48 / 91 91 10 Fax. / 91 91 11 - Werkstatt / 91 91 12



10 Jahre



2001 2011



Unsere Serviceleistungen:

- Lieferservice
- Kommissionskäufe
- Lotto-Annahmestelle
- Präsentkörbe
- Postservice Mo-Sa 10.00 - 12.00

*Für Ihr leckeres
unser Angebotsknüller im
Februar:*

**Ofenfrische
Schnittbrötchen**

Stück
-,15^c



**Hofgold Konfitüre
versch. Sorten**

340g Glas
1,11



Alte Dorfstraße 53, 24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/84 90, Fax 0 43 48/91 95 50

IHR KAUFMANN Frischemarkt Baasch
Inhaber Matthias Baasch

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr Samstag 7.00 - 13.00 Uhr





Fenster - Haustüren - Innentüren
Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
Malerarbeiten - Fassadendämmungen

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de





Der erste Schritt in die Unabhängigkeit

Mofa- und Mopedkennzeichen
Erhalten Sie hier.
Und schon kann's losgehen.

Das Kennzeichen erhalten Sie von

WOLFGANG RUMP

Bahnhofstr. 11 a · 24253 Probsteierhagen
Tel.: 04348/912 812 · Urlaub 18.02.-08.03.13

VPV

Der Vorsorgeberater seit 1827

vermittelt für:

HUK-COBURG
Versicherungen · Bausparen

Probsteer Blomendeel
Alte Dorfstraße 38
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/272 Fax. 04348/914238



14. Februar:
Tag der Liebe 

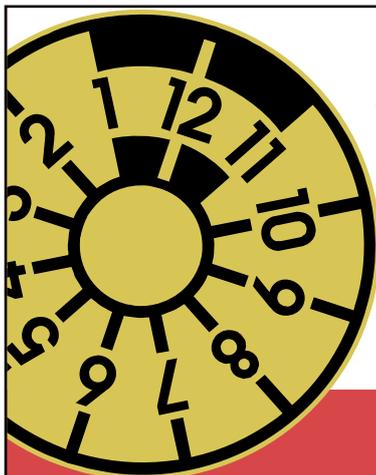
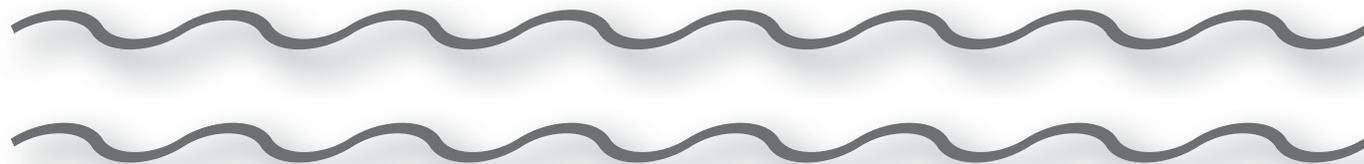
Valentinstag

Bedenken Sie Ihre Liebste/n mit einem
kleinen Blumengruß!

unsere
Öffnungszeiten

Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00

www.probsteer-blomendeel.de



S·A·T Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

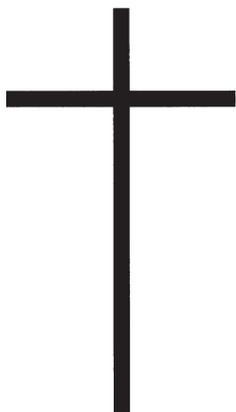
Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Erd-, Feuer- und Seebestattungen

UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt Bestattungen



Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) 10 29

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margrit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
 Gemeinde Probsteierhagen,
 Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen,
 Telefon (0 43 48) 89 16,
 e-mail: ortsnachrichten@freenet.de,
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
 jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
 Druckgesellschaft mbH
 Joost & Saxen,
 Eckernförder Str. 239,
 24119 Kronshagen
 Tel. (04 31) 54 22 31,
 Fax (04 31) 54 94 34
 e-mail: dgmbh@gmx.de

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 6. Februar 2013

ClimatePartner 
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
 353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

IRRGARTEN

Unser Urlaub ist vorbei. Wir sind wieder täglich für Sie da, ob Mittag,
Kaffee mit Kuchen oder Abendbrot oder auf ein Bier.

Und das haben wir für Sie vorbereitet

17. Februar Sonntagmittag ab 12.00 Uhr

Karpfen Blau

Preis 17,50 €

*Um Tischreservierung wird gebeten.
Tel. 04348 / 230*

2. März Samstagabend ab 19.00 Uhr

Schlachtfestessen

mit Unterhaltung

Preis 16,00 €

Voranzeige :

9. März Theatergruppe Kellersproten mit dem Stück *“Nonnenfinsternis”*
19.30 Uhr

10. März

“Tanztee”

Wir freuen uns auf Sie!

Familie Biermann

Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01



MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

VELUX ® geschulter Betrieb

*Qualität von
Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Mit Vertrauen auf Erfolgskurs

VR Bank gewinnt 1.500 neue Mitglieder, Geschäftsjahr mit 7 % Wachstum abgeschlossen



Grund zur Freude: Die VR Bank-Vorstände Klaus Treimer, Lars Nissen und Stefan Frahm blicken auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück

Fairness und partnerschaftliches Handeln, gekoppelt mit regionaler Kenntnis und individueller persönlicher Betreuung kennzeichnen das „Erfolgsmodell VR Bank“. Für die herausragende Solidität, Verlässlichkeit, Kundenorientierung und Innovationskraft belohnt das manager magazin die Volksbanken und Raiffeisenbanken mit Spitzen-Platzierung. Im Mittelpunkt: regionales Bankgeschäft, das den Menschen dient. Eine europäische Bankenunion sowie einen europäischen Sicherungsfonds lehnen die VR Banken strikt ab und wehren sich mit Nachdruck dagegen, mit ihren guten Ergebnissen für die Schieflagen nationaler und internationaler Großbanken zu haften. „Wir machen das, was

wir können, für die Menschen, die wir kennen“, fasst VR Bank-Vorstand Klaus Treimer die erfolgreiche Geschäftsphilosophie zusammen. „Anders als die Großkonzerne nehmen wir unsere unternehmerische Verantwortung wahr und leisten einen maßgeblichen Beitrag zur wirtschaftlichen Stärkung der Region“. Der hohe Kundenzuspruch lässt sich mit erfreulichen Ergebniszahlen belegen. Das Kundenkreditvolumen stieg 2012 um 7,4 % auf 693 Mio. Euro. Das Gesamteinlagenvolumen in Höhe von 752 Mio. Euro stellt einen starken Vertrauensbeweis in das solide Geschäftsmodell der VR Bank dar. Insgesamt betreut die VR Bank zusammen mit der genossenschaftlichen FinanzGruppe Kundengelder in Höhe von über 2 Milliarden Euro. Mehr als 63.000 Kunden schenken der VR Bank Ostholstein Nord – Plön ihr Vertrauen. Fast die Hälfte ist zugleich durch eine Bankmitgliedschaft noch enger mit der Genossenschaftsbank verbunden. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnten wiederum 1.500 Kunden aus der Region als Mitglied gewonnen werden. Die 27.296 Bankmitglieder profitieren durch eine attraktive Dividende in besonderem Maße vom Geschäftserfolg. Mit 342 Beschäftigten ist die VR Bank einer der wichtigsten Arbeitgeber in der Region. Die hohe Zufriedenheit und Identifikation mit der VR Bank wird durch die langjährige Zugehörigkeit vieler Mitarbeiter dokumentiert. Stolz ist die VR Bank auch auf die Qualität ihrer Nachwuchskräfte. Insgesamt 45 Auszubildende beschäftigt sie und erfüllt damit die von der Bundesregierung geforderte Ausbildungsrate gleich doppelt. Die Regionalbank ist mit 21 Bankstellen und zusätzlichen Selbstbedienungsfilialen zur regionalen Bargeldversorgung in den Kreisen Ostholstein und Plön vertreten und zeichnet sich durch optimale Erreichbarkeit und vertraute Ansprechpartner vor Ort aus. Ein Call-Center gibt es nicht, alle Mitarbeiter sind auch zukünftig direkt telefonisch und persönlich erreichbar und beraten auf Wunsch auch Zuhause. Neben der umfassenden Versorgung der Kunden mit fairen Finanzdienstleistungen bekennt sich die Genossenschaftsbank zu einer besonderen regionalen Verantwortung. Mit etwa 3 Mio. Euro Steuern trägt sie auch aus dem guten Jahr 2012 heraus einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Gemeinwesens. Für die Förderung sozialer, kultureller, sportlicher und wirtschaftsfördernder Projekte wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr rund 250.000 Euro zur Verfügung gestellt.

VR Bank Immobilien

Wir suchen für solvente Bankkunden : Einfamilien-, Doppel-/Reihenhäuser und Wohnungen im Großraum Probstei, auch älter oder renovierungsbedürftig.



XXL-Haus mit Aussicht in Tökendorf/Dobersdorf



Raumwunder in Fargau-Pratjau



„Startimmobilie“ in Preetz



www.meine-vrbank.de

Jörg Westphal • Betriebswirt der Wohnungswirtschaft • 0171 / 3805542